

Touareg II Facelift

Beitrag von „Doc Holiday“ vom 5. Mai 2014 um 16:06

Der Touareg ist längst ein Klassiker und vielleicht noch von der G-Klasse zu toppen. Man macht optisch wohl alles richtig, aber mir fehlt die Innovation in Bezug auf die clevere Raumnutzung. Man verschwendet den Raum und konzentriert sich auf High Tech und Gewichts- resp. Verbrauchersparnis. Gerade bei den Modellen in der "Raumklasse" (höher weiter ...) kann man nicht nur neue Antriebskonzepte (Verstromen mit Diesel?) erproben, sondern auch flexible Raumnutzung. Jeder Autofahrer weiß, wie schön es ist, wenn man Sitze umklappen oder drehen kann. Warum soll das nicht gehen? Und ich möchte unter der Heckklappe vom Regen verschont die frische Luft atmen und angeln. Nur mal zwei naheliegende Nutzungsbeispiele für Offroader. Aber auch mit drei Kindern beim Supermarkt hat man eindeutig mehr Freude, wenn der Vordersitz umgedreht wird und die nicht einkaufenden Kinder miteinander Blödsinn machen können. Ich sitze auch gern hinten und würde die Beine im Chfessel auf die heruntergeklappte Rückenlehne oder wie beim alten Superb als Klappe nutzen. Die Autos werden heute in Seiten der Event Singles nur vom Fahrer aus gedacht. Aber in Deutschland haben wir manchmal schlechtes Wetter und da wird der Innenraum zum Verweilraum. Und wann kommt die Langversion als Suburban für 9 Personen? Ich würde mir mit meinen 5 Kindern gern mal wieder einen "Dicken" zulegen, aber dafür ist er einfach zu klein. Also habe ich jetzt zwei Caddie-Siebensitzer, klingt albern, ist aber sowohl hinsichtlich des nutzbaren Raumes als auch hinsichtlich der 6 Liter Verbrauch in der Stadt ein sehr angenehmes Mobilsein.